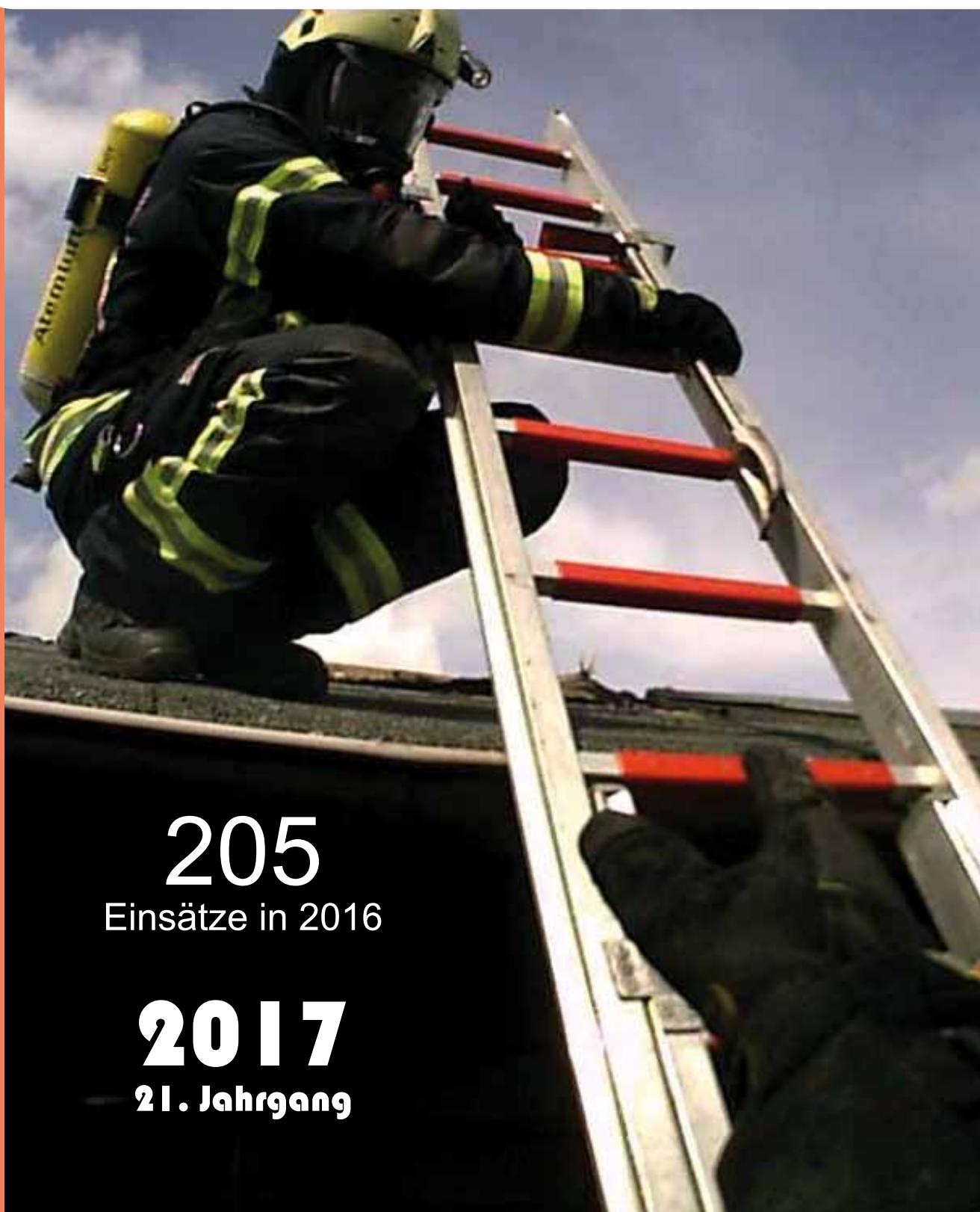


# *der brennpunkt*

Mitgliederzeitung der  
Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen



**205**  
Einsätze in 2016

**2017**  
21. Jahrgang

## Worte des Wehrführers - 205 Einsätze im Jahr 2016

(von Michael Kahl)

Ich nehme das abgelaufene Jahr 2016 zum Anlass allen vor Augen zu führen, welche enormen Belastungen und Strapazen wir auf uns nehmen. 1100 Stunden haben sich die Feuerwehrfahrzeuge gesamt im Einsatz befunden. Alle 1,5 Tage ein Einsatz. Jedes Feuerwehrmitglied einzeln zu filtern und in Einsatzzeiten zu gliedern wäre zu viel des Guten. Durch die große Bandbreite an Feuerwehrleuten können wir die an uns gestellten Anforderungen befriedigend und genügend erledigen. Wir sind keine Berufsfeuerwehr; und wir bekommen kein Geld dafür! Ich warne auch all jene, die sich negativ über unsere oder überhaupt Feuerwehr auslassen. Wir werden nie gewinnbringend für die Stadt arbeiten. Es gilt uns zu pflegen und zu motivieren, denn nie war der Schritt der Gesellschaft einfacher, um etwas schnell zu beenden. Die Interessenvielfalt ist so groß geworden. Wir können nicht mehr überall teilnehmen, so sehr wir auch wollten. Im Schnitt bekommt die Feuerwehr 60 Einladungen zu verschiedenen Veranstaltungen. Gegenüber anderen Vereinen, Institutionen oder Verbänden haben wir eine Pflicht zu erfüllen, welche sich explizit auf die Gefahrenabwehr bezieht.

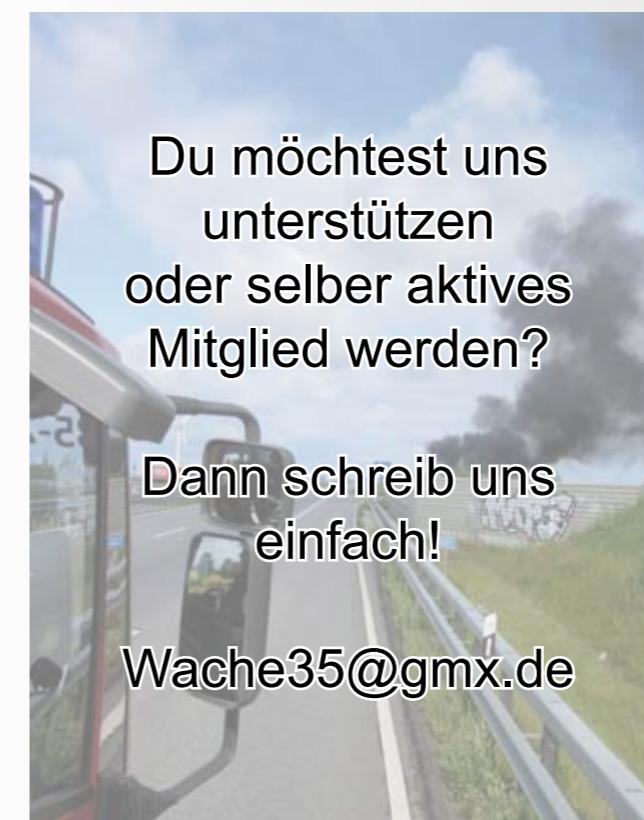
Die Heiligenhafener Feuerwehr ist eine der wenigen „großen“, die Veranstaltungen für die Allgemeinheit bzw. fördernden Mitglieder abhält. Sommerfest, Tag der offenen Tür, Frühlingsball, Triathlonbegleitung, Mitternachtslauf, etc. Hier wird neben dem Einsatz- und Übungsdienst weitere kostbare FREIZEIT aufgebracht um allen gerecht zu werden.

Liebe Leserinnen und Leser, ich hoffe nicht, aber die Realität holt uns ein, sodass in naher Zukunft Traditionen nicht mehr haltbar sein werden. Dennoch wollen wir und müssen wir den Dialog suchen, um auszudrücken was wir für uns leisten und insbesondere wir für alle zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt Heiligenhafen. Feuer wird heutzutage immer noch mit Was-

ser am Effektivsten gelöscht. Es sind aber immer wieder einige, die versuchen das Rad neu zu erfinden, sodass immer wieder neue Regelwerke und Empfehlungen umzusetzen sind. Wir haben außerdem mehr damit zu tun die Verhältnismäßigkeit der Mittel zu erörtern und zu wahren, also nicht zu viel kaputt zu machen oder zu viel Wasser zu verbrauchen, damit uns keine Versicherung oder Besitzer haftbar machen können. Das nervt. Ich hoffe, dass das Jahr 2017 etwas weniger anstrengend wird. Ich schrieb diesen Artikel am 14.Januar 2017. 14 Tage jung ist das Jahr und wir haben bereits wieder 14 Einsätze. Ich bitte alle, die diese Zeilen verinnerlichen, sich Gedanken zu machen, ob es nicht doch noch „Feuerwehrverrückte“ gibt, welche den AKTIVEN Weg wählen möchten. Durch die Einrichtung einer neuen Abteilung – die Verwaltungsabteilung – ist es möglich nicht diensttaugliche Menschen aufzunehmen. Für die Unterstützung der Wehr im Bereich EDV, administrative Dienste, Festausschuss oder anderweitige Tatkraft kann man sich sehr gut einbringen. Also aufgehorcht an alle und kommt zu uns. Wir freuen uns! Jeder erste und dritte Donnerstag im Monat am Feuerwehrhaus!

Ich hoffe auf das Verständnis all jener, die sich eigentlich mehr „Zuneigung“ durch uns wünschen. Ich wünsche mir, dass meine Kameradinnen und Kameraden alle in eine Richtung ziehen ohne Untergrüppchenbildung und dass alle Herz haben und weiterhin als schönstes Hobby der Welt ansehen eine Feuerwehrfrau oder ein Feuerwehrmann zu sein. Nach unserem 2012 ausgerufenem Leitbild: „Familie, Beruf und Hobby“; werden wir weiterhin auf diese Prioritäten in der genannten Reihenfolge setzen. Der Spaß am Hobby steht immer im Vordergrund. Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich einen guten Start ins 2017 gehabt zu haben. Seien Sie stolz auf ihre Feuerwehr, egal wo Sie wohnen, denn die wissen wie es geht!

## Neue Gesichter 2015 / 2016



Christian Hill  
19 Jahre  
Verfahrensmechaniker  
Werkzeugmechaniker in Ausbildung  
Eppendorf Polymere

Björn Brandt (Ede)  
32 Jahre  
Hausmeister  
Warderschule

Kim Rösler  
30 Jahre  
Koch  
Restaurant Fischerstübchen

Marcel Schütze  
28 Jahre  
Kaufmann im Einzelhandel  
Richter Baustoffe

Wir vermieten überaus erfolgreich!  
auch Ihre Ferienwohnung

*Schen - was man bucht!*

- Komplettservice
- Vermarktung
- Reinigung
- Wäschесervice
- Betreuung
- Beratung

**ProBaltic**  
Vermietungsagentur  
Am Yachthafen 2-4  
Tel.: 0 43 62 / 50 47 09

[www.freie-termine.de](http://www.freie-termine.de)

Tausend Ideen rund um die Blume

Gebr. Knorr

- Gartenanlagen und -Pflege von A - Z
- Grabpflege und Neuanlagen • Moderne Floristik
- große Auswahl an Kunstgewerbe und Geschenkartikeln

23774 Heiligenhafen Tel. 04362 / 2048  
Schmiedestraße 24 Fax 04362 / 6570

## Impressum

Herausgeber:  
Freiwillige Feuerwehr Heiligenhafen  
Wehrführer Michael Kahl  
Lehmberg 11  
23774 Heiligenhafen

Organisation und Koordination  
Andreas Klöpper

Gestaltung und Redaktion:  
Andreas Klöpper, Tel.: 04362-5164999  
eMail: andreas.kloepfer@ff35.de

Anzeigenannahme  
Hubert Wied  
Dirk Loyek  
Andreas Klöpper

Anzeigengestaltung:  
Thomas Maaß

Druck und Verarbeitung:  
Druckerei Eggers  
Dührenkamp 1  
23774 Heiligenhafen  
Tel.: 04362 / 90 23-0  
Auflage: 1200 Stück

## Einsatzstatistik 2016

Brände	Kleinbrand A	22
	Kleinbrand B	37
	Mittelbrand	3
	Großbrand	6
Menschen in Not	Verkehrsunfall	8
	häusl. Unfall / Erkrankung	1
	Notfall in verschl. Wohnung	15
	See / Wasser / Eis	3
	Sonstige	3
Unwetter	Gebäude lenzen	1
Hilfeleistungen	Befreien von Tieren	5
	Stoffe beseitigen	13
	Sonstige	25
Fehlalarmierung	blinder Alarm	1
	Brandmeldeanlage	30
vorbeugender	nebenamt. Brandschau	5
	Brandschutz	10
	Betriebsbegehung	6
	Brandschutzerziehung	1
	Hubschrauberlandung	3
	Sicherheitswache	7
	Sonstige	205
	Gesamt	
Menschen	gerettet	23
	verletzt	15
	tot	3

## Wardermesse im Aktiv-hus

(von Olaf Heisler)



Messe-Crew von Feuerwehr und Jugendfeuerwehr

Wardermesse - wir waren dabei!  
Unter dem Motto: „komm zu uns“  
Leider konnten wir auf der Wardermesse kein neues aktives Mitglied gewinnen. Aber dafür könnten wir in den Reihen der Passiven 14 neue Mitglieder aufnehmen und somit war die Wardermesse für uns ein voller Erfolg.  
Zur Nachbesprechung am 30.11.2016 wurde die Messe nochmal unter die Lupe genommen. Was kann man besser machen? Was ist gut gelaufen? Dabei heraus gekommen ist die neue Arbeitsgruppe „Werbung Feuerwehr“ Das freut mich persönlich sehr! Die Feuerwehren können nicht immer nur klagen, dass es keine neuen Mitglieder gibt, wenn sie selbst nichts dafür tun. Sicherlich müssen die Gemeinden und Städte die Feuerwehren dabei unterstützen, denn eins ist doch klar: Die freiwilligen Feuerwehrleute brauchen keine neuen Schläuche! Die Stadt oder die Gemeinde braucht die neuen Schläuche! Wir stellen nur unsere Arbeitskraft zur Verfügung.

Und das machen wir mit Herzblut!!



Interview bei eventec-nord

**book** Sonnen- und Wetter-schutztechnik  
ROLLADEN- UND JALOUSIEBAUERMEISTER & BdH

Wilhelm F. Book  
Bergstraße 39  
23774 Heiligenhafen  
„Wir rollen den Norden auf!“  
Tel. 0 43 62 / 5 06 14 03  
Mobil 01 62 / 6 99 34 48  
E-Mail: wilhelm-book@web.de



Manni und Kasi erklären die Welt der Feuerwehr

**Schümann** DIE BADGESTALTER  
Komplett mein Bad  
Schlamerstr. 15 | Heiligenhafen | 04362.5066118  
[www.schuemann-die-badgestalter.de](http://www.schuemann-die-badgestalter.de) | mp@dboh.de

**Schümann** GEBÄUDEHAUSTECHNIK  
Schlamerstraße 15  
23774 Heiligenhafen  
info@ghts.de

**MEISTER DER ELEMENTE**  
Ihr Kundendienst rund um Sanitär und Heizung

**IHR GAS SERVICE**  
Ihr Wartungssevice und Bau von Gasanlagen

04362-1349  
Termin für schnelle Hilfe!  
Und Notdienst!

## Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Besuchen Sie uns auf  
**meine-vrbank.de**  
Besuchen Sie uns auf  
**facebook**

Wir machen den Weg frei.

**VR Bank**  
**Ostholstein Nord - Plön eG**

Wann, wo, wie  
Sie wollen: Wir  
sind für Sie da!

## Großbrand am Wilhelmsplatz

(von Andreas Klöpper)

Es war der schwierigste Einsatz der letzten Jahrzehnte, der uns am 21. Januar erwartete. Das Thermometer fällt an diesem Abend auf 8 Grad unter Null. Der reguläre Dienst war noch nicht beendet, als die Rettungsleitstelle um 21:33 Vollalarm für Heiligenhafen auslöst. „Anrufer sieht Rauch und Flammen in Richtung Wilhelmsplatz“ stand auf unseren Meldeempfängern. Sofort konnten alle Fahrzeuge besetzt werden und erreichten den Einsatzort bereits 3 Minuten nach der Alarmierung. Der Wilhelmsplatz war tatsächlich in eine dicke Rauchwolke gehüllt. Die Erkundung durch den Einsatzleiter war somit nicht ganz einfach. Als Ursache konnte schließlich ein im Bau befindliches Mehrfamilienhaus zwischen der Ernst-Schurbohm-Straße und dem Wilhelmsplatz ausfindig gemacht werden. Eine Wohnung im Obergeschoss stand bereits in Vollbrand, ein baugleiches Gebäude und ein Einfamilienhaus waren durch die Nähe zum Brandobjekt akut bedroht. Da sich in dem Brandobjekt keine Personen aufhielten, war es oberste Priorität die benachbarten Gebäude zu schützen. Das Brandobjekt war mit Fahrzeugen nicht zu erreichen. Der Innenhof war durch die gefrorenen Spuren der Baufahrzeuge nur langsam und vorsichtig zu betreten. Von der Ernst Schurbohm Straße aus musste ein ca. 1,5 Meter hoher Absatz überwunden werden. Überfrierende Glätte machte die langen Wegstrecken nicht einfacher. Es gelang gerade noch rechtzeitig ein Einfamilienhaus zu schützen. Mit der Wärmebildkamera wurde das Haus permanent kontrolliert und gezielt Wasser zum Kühlen aufgebracht. Zeitgleich wurde versucht ein baugleiches Gebäude zu schützen, welches sich ebenfalls im Rohbau befand. Ein Wasserwerfer und ein Angriff über das Baugerüst konnten den Verlust des zweiten Gebäudes verhindern. Hier blieb lediglich ein leicht zu reparierender Schaden zurück. Da das in ökologischer Bauweise errichtete Mehrfamilienhaus noch im Bau war und das gesamte Holzständerwerk noch frei lag, konnte sich das Feuer in kürzester Zeit auf

das gesamte Haus ausbreiten. Bereits 20 Minuten nach dem Eintreffen der ersten Kräfte stand das gesamte Obergeschoss in Flammen. Es gab keine geschlossenen Räume, keine geschlossenen Wohnungen. Holzbalken, Verschalungen und Dämmstoffplatten aus Holzfaseren gaben dem Feuer ausreichend Nahrung. Über zwei Drehleitern wurden jeweils mehr als 1000 Liter Wasser pro Minute abgegeben. Die Flammen zeigten sich hingegen nur wenig beeindruckt. Auch der Versuch, dem Löschwasser ein Schaummittelzusatz beizufügen blieb ohne Erfolg. Erst nach dem Einsturz der Zwischendecken stellte sich ein Löscherfolg ein (15 Stunden nach Brandausbruch). Die Außenwände mit der Holzfaserdämmung waren aber immer noch thermisch sehr stark aufgeladen. Die Fassade musste in mühsamer Handarbeit geöffnet werden um an die letzten Glutnester heran zu kommen. Hierfür kam auch ein Mobilkran mit einem Arbeitskorb zum Einsatz. Die erst kürzlich beschafften „fognails“ (lange spitze Aufsteckdüsen für das Strahlrohr) erwiesen sich hierbei als sehr hilfreich. So reichten kleine Öffnungen in der Fassade aus, um einen feinen Wassernebel in das Holzständerwerk einzubringen. So konnte dann um 22:50 Uhr des Folgetags „Feuer aus“ gemeldet werden. Einsatzende: 27,5 Stunden nach der Alarmierung

68 Kräfte FF Heiligenhafen

172 Kräfte aus anderen Feuerwehren (Fehmarn, Amt Lensahn, Amt Oldenburg Land)

51 Kräfte von anderen Organisationen

158 Atemluftflaschen verbraucht

- 1 Mobilkran
- 1 Teleskoplader
- 1 Abrissbagger



Situation kurz nach Eintreffen der Feuerwehr



Nachlöscharbeiten in den Außenwänden



Ein Innenangriff war hier nicht mehr möglich



Gebäude zu schützen war das oberste Einsatzziel



Flammen niederschlagen um die angrenzenden

## Einsätze 2016



Einrichtung eines Landeplatzes bei Nacht

**Heilpädagogische Wohngruppen für Menschen mit geistigen und Mehrfachbehinderungen**

Anerkannte Zivildienststelle Mitglied im Diakonischen Werk Mitglied der Lebenshilfe e.V.

Verein zur Förderung der Behindertenselbsthilfe in Schleswig-Holstein e.V.

Alte Meierei 5, 23744 Mönchnevorsdorf Tel. (04528) 9176-0 Fax (04528) 9176-18

Tel. (04528) 9176-0 Fax (04528) 9176-18 Email : Behindertenselbsthilfe @ t-online.de www.Behindertenselbsthilfe-Moenchnevorsdorf.de

**BESCHRIFTUNGSGESTALTUNG**  
MANUELA KONRAD  
**SCHRIFTEN ECK**

Schaufensterbeschriftungen Schilder aller Art Fahrzeugbeschriftungen  
Bootsbeschriftungen Folienaufkleber Bandenwerbung  
Entwurfsberatung Bauschilder Schrift- & Folienauswahl  
**DAS anziehende WERBEGESENKT**  
T-Shirt Druck und Beflockung • **NEU** Drucksachen aller Art  
www.schrifteneck.de Sprechen Sie uns an, wir sorgen für Ihren individuellen Werbeaufdruck

Heiligenhafen • Tollbrettoppel 13 • Tel.: 0 43 62 / 506 134



Unterstützung der Polizei nach Bombendrohungen



Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten



Ausgelaufenes Heizöl auffangen

**Blumenhaus Arlt**  
★★★★★  
**FLEUROP bring's.**

Gartenpflege - Floristik aller Art Geschenkartikel

23774 Heiligenhafen Tel.: 04362 / 1866 Fr.- Ebert Straße 43 Fax: 04362 / 8935



Brand von mehreren Schuppen



einer von mehreren PKW-Bränden in 2016

**BLOND**  
Schenke ihr eine Tasche, bevor es jemand anderes tut ...

Oleu-Segel GmbH Am Yachthafen 23774 Heiligenhafen Tel.: 0 43 62-90 01 44 info@blond-bag.de www.blond-bag.de

**Reinhard Hoffmann**  
MALER- UND LACKIERERMAESTER  
Inh. Marcel Hoffmann

**Malermeister**

Tollbrettoppel 23774 Heiligenhafen Farben • Tapeten Fußbodenbeläge Fassadengestaltung Telefon 0 43 62 / 25 98



Unterstützung für den Rettungsdienst



Verkehrsunfall mit einer leicht Verletzen Person

**OIL! frei & flott** **Tankstelle ERHARD KIEHL**  
Wagenpflege Reifendienst Schnellwaschanlage

Bergstraße 41 - 23774 Heiligenhafen Telefon (0 43 62) 89 45

## Einsatz der Ölwehr in Puttgarden

(von Oliver Hense)

Am Sonntag, den 31.07.2016 um 11:36 ertönten unsere digitalen Meldeempfänger mit dem Einsatzstichwort: „Ölunfall im Fährhafen Puttgarden, Öl auf Kaianlage und im Wasser“. Da wir die nächstgelegene Feuerwehr sind, die über eine vom Land Schleswig-Holstein bereitgestellte Ölwehr verfügt, wurden wir zu diesem Einsatz nachalarmiert. Unser Arbeitsboot, welches auf einem Trailer verladen werden kann, der zugehörige Anhänger (FwA-Öl), welcher das nötige Equipment transportiert und ein Einsatzleitwagen fuhren als sogenannter „Zug“ nach Puttgarden. Zum Ereignis: Eine 142m lange RoPax-Fähre der Reederei Scandlines hat in einem Fährbecken eine größere Menge an Altöl verloren. Dieses Öl kontaminierte das Wasser im Fährbecken und Teile der Pier. Vor Ort wurde unser Arbeitsboot mit der Hilfe eines Teleskopladers ins Wasser gelassen, während die Einheitsführung die Lage erkundete und mit der Einsatzleitung vor Ort das weitere Vorgehen besprach.

Es wurde zunächst beschlossen das kontaminierte Fährbecken mit einer Ölsperre zu verschließen, sodass das Öl daran gehindert werden kann sich zu verbreiten. Unterdessen wurde eine Spezialfirma aus Lübeck beauftragt das Öl abzupumpen. Während die Spezialfirma auf der Anfahrt war, bereiteten die Heiligenhafener Kameraden die Ölsperren an Land vor und schlepten sie anschließend mit dem Arbeitsboot an den vorgesehenen Platz. Auch das Havariekommando wurde eingeschaltet und bestellte die Fachgruppen Öl des THW aus Lübeck und Kiel nach Puttgarden. Diese Fachgruppen sind speziell zur Bekämpfung und Beseitigung von Ölschäden größerer Ausmaßes ausgebildet und verfügen über entsprechendes technisches Gerät. Im weiteren Verlauf entschloss sich die Einsatzleitung noch dazu eine zweite Ölsperre im bereits verschlossenen Fährbecken auszubringen, um den Ölteppich in eine Ecke zu drängen. Die Fehmaraner Kameraden waren währenddessen damit beschäftigt das Öl auf der Pier aufzunehmen und das Öl im Fährbecken mit einem Wasserstrahl weiter in

die Ecke zu drängen, in der die Spezialfirma dann das Öl abpumpen konnte. Nach rund 7,5 Stunden war der Einsatz für uns beendet und die Spezialkräfte kümmerten sich um die weitere Beseitigung des Schadens. Das Szenario in dieser Größenordnung war für uns nicht alltäglich und wie umweltschädlich das Öl für unsere Gewässer ist wurde noch einmal deutlich, als wir unser Arbeitsboot wieder aus dem Wasser geholt haben. Der komplette Rumpf war mit der klebrigen, zähen Masse überzogen und war zunächst nicht mehr einsatzbereit. Die Spezialfirma aus Lübeck musste unser eingesetztes Equipment, inklusive der Ölsperren und des Bootes, mitnehmen und reinigen. Ein besonderer Dank gilt der Reederei Scandlines, die alle Einsatzkräfte während des Einsatzes mit Essen und Getränken versorgt hat.



An dieser Anlage trat das Schweröl aus

**SERVICE-FLEISCHEREI**  
**Brandenburg**  
Qualität seit 1902 **Ihr Fleischer**

- Fleisch- & Wurstwaren aus eigener Herstellung
- Käsespezialitäten
- Holsteiner Katenschinken
- Party-Service

Thulboden 16, 23774 Heiligenhafen  
Telefon (0 43 62) 22 25, Telefax (0 43 62) 39 58



Feuerwehren der Stadt Fehmarn, der Stadt



Heiligenhafen und das THW aus Lübeck waren



8 Stunden im Einsatz um das Öl mit Sperren einzusperren

**Schornsteinfegermeister Thomas Heisler**



Hufenweg 6  
23758 Gremersdorf OT. Kembs  
Tel. 04362/506026  
Fax 04362/506281  
[www.schornsteinfeger-heisler.de](http://www.schornsteinfeger-heisler.de)



dämmen, bevor eine Entsorgungsfirma mit den Reinigungs- und Aufnahmearbeiten beginnen konnte.

**MARKEN  
MODE**  
gibt's bei  
**Rohde**  
Hafenstraße 11-15

DIREKTOR

moderohde.de

**20 JAHRE**  
REISEBÜRO BECKER

**Wir machen mehr als Reisen buchen ...**

Individuelle Reiseschutzberatung  
Kreuzfahrt-Insiderwissen  
Persönliche Angebotsermittlung und Ausarbeitung Ihrer Individualreise

Zielgebiet-informationen aus erster Hand  
Reservierung Ihrer Wunschplätze im Flugzeug

Reisebüro Becker · Markt 15 · 23774 Heiligenhafen  
Tel. 0 43 62 / 90 05 66 · [www.rsb-becker.de](http://www.rsb-becker.de)  
[facebook.com/rsb.becker](https://facebook.com/rsb.becker)

12

**Absender**

(Vorwahl) (Rufnummer)

**Freiwillige Feuerwehr Heiligenhafen**  
**Feldstraße 16**  
(Straße und Hausnummer oder Postfach)  
**23774 Heiligenhafen**  
(Postleitzahl) (Ort)

**Postkarte**

**An die**

**Freunde und Förderer**

**der Feuerwehr Heiligenhafen**  
(Straße und Hausnummer oder Postfach)

**23774 Heiligenhafen**  
(Postleitzahl) (Bestimmungsort)



## Neues Hilfeleistungs-Löschfahrzeug HLF 20

(von Andreas Klöpper)

Am Abend des 18. Dezember 2015 wurde das neue Hilfeleistungs-Löschfahrzeug (HLF 20) mit Feuerwerk und Martinhorn-Konzert in Empfang genommen. Die Nachbarn in der Feldstraße verzeihen uns hoffentlich die lautstarke Begrüßung. Das neue Fahrzeug ersetzt ein 20 Jahre altes LF 16. Der Beschaffungsausschuss beschäftigte sich zwei Jahre mit der Planung, schließlich soll es den Ansprüchen der nächsten 20 Jahre genügen. Um der sinkenden Tagesverfügbarkeit der Einsatzkräfte entgegenzuwirken, ist das von Magirus aufgebaute Fahrzeug in sämtlichen Details einfach gehalten und lässt sich mit wenigen Handgriffen bedienen. Dazu gehört der vom Fahrzeugmotor angetriebene Generator, Strom ist sofort über eine Schnellangriffshaspel verfügbar und Druckluft für die Druckkissen wird ebenfalls über eine Schnellangriffshalspel bereitgestellt. Hier bedienen wir uns der Druckluftanlage des Fahrzeugs. Die hydraulischen Rettungsgeräte wurden ebenfalls neu beschafft. Die alten Geräte wurden verkauft und dienen nun der Ausbildung an der Feuerwehrtechnischen Zentrale. Die neuen Geräte sind einfacher in der Handhabung, da sie durch einen Akku angetrieben werden, dadurch entfällt die Schlauchführung durch einen zweiten Kameraden im Einsatz. Auch der regelmäßige Tausch der Hydraulikschläuche entfällt und entlastet etwas die Stadtkasse. Soweit es technisch machbar war und die Gewichtsverteilung es zuließ, wurde die Ausrüstung in der Reihenfolge auf dem Fahrzeug eingebaut, wie sie auch im Einsatz benötigt wird.

Das HLF ist das Universalfahrzeug für jeden Einsatz. Um bei jedem Wetter auch jeden Einsatzort erreichen zu können, haben wir uns für ein Fahrgestell mit permanentem Allradantrieb entschieden. 299 PS leistet der Motor. Die manuelle Entnahmehilfe macht den Einsatz der Schiebleiter sicherer, einfacher und schneller. Auf eine Schaumzumisch Anlage wurde bewusst verzichtet. Hier wurde ein Pumpenabgang so gefertigt, dass ein

herkömmlicher Zumischer immer angekuppelt bleiben kann. Bei Bedarf muss nur der Schlauch für den Schaummittelzusatz in den Kanister gesteckt werden. „Genial einfach“ oder „einfach genial“ lautet hier die Devise. Das erspart uns ein weiteres technisches Gerät und erfreut auch den Geldbeutel. Mit 338.573,09 € haben wir ein vergleichsweise günstiges Löschfahrzeug kaufen können. 64.200 € gab es an Zuschüssen vom Kreis Ostholstein dazu. Durch die Arbeit unseres Beschaffungsausschusses konnten wir weitere Kosten sparen. Die gesamte Planung, Ausschreibung und die Bauabnahmen im Werk von Magirus wurden durch uns in Eigenregie durchgeführt. Ehrenamtlich!



Heckansicht mit der Entnahme für die Schiebleiter

**SAMSING**  
Inh. Kai Samsing  
0 43 62 / 22 64  
Thulboden 30  
23774 Heiligenhafen  
E-Mail: [samsing@web.de](mailto:samsing@web.de)

**schönere Bäder & ökologische Haustechnik**

13



die Stofftiere hinter der Windschutzscheibe haben Tradition  
hier die Maus und der Elefant aus der „Sendung mit der Maus“



Lichtmast und Umfeldbeleuchtung in LED-Technik. Somit wird kein Generator mehr für Licht benötigt



4 Pressluftatmer können während der Fahrt angelegt werden

2 x Angriffstrupp  
2 x Sicherheitsstrupp

Schnellangriffs-haspeln für Strom und Druckluft

Schlauchpaket ein besonders gelagerter Schlauch (30 m lang) entfaltet sich beim befüllen in große „Schlauch-Ringe“ Erleichtert die Schlauchführung des Angriffstrupps

hydraulische Rettungsgeräte mit Akku-Antrieb machen den Einsatz schneller und flexibler

die Einmann-haspel ermöglicht den Aufbau einer Hydrantenleitung durch einen einzigen Feuerwehrmann/frau



die eingebaute Pumpe leistet 2000 l/min bei 10 bar der Wassertank wäre bei voller Leistung nach 75 Sekunden leer



Schnellangriffsverteiler an beiden Fahrzeugseiten sparen Zeit und Personal



## Fortbildung „Boot“

(von Oliver Hense)

Am Samstag, den 30.4 haben 11 Kameraden an einer internen Fortbildung im Bootsbereich auf der Ostsee teilgenommen. Die Feuerwehr Heiligenhafen unterhält ein Mehrzweckboot (MZB), bereitgestellt vom LKN (Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein). Dieses Boot dient primär der Bekämpfung von Öl auf Gewässern, mit Hilfe von diversen Gerätschaften zum Eindämmen und Beseitigen der Schadstoffe. Darüber hinaus wird das Boot auch zur Brandbekämpfung im Hafen und Küstenbereich, zur Menschenrettung und zur technischen Hilfeleistung auf dem Wasser eingesetzt. Außerdem können wir auf 2 eigene Schlauchboote auf Trailern zurückgreifen (1 Schlauchboot mit Außenbordmotor), die je nach Lage innerorts und außerorts flexibel eingesetzt werden können. Der Umgang mit den Booten, in diesem nicht alltäglichen Aufgabenspektrum, muss ständig geübt werden, um im Ernstfall schnelle und effiziente Hilfe leisten zu können. Dazu veranstalten wir regelmäßig Aus- und Fortbildungen, wie auch an diesem Samstag. Morgens starteten wir mit einer theoretischen Ausbildung, um die Kenntnisse im Bereich der Seefahrt, dem Seefunk und der lokalen geografischen Gegebenheiten auf dem Wasser zu vertiefen und zu erweitern. Anschließend brachten wir die Schlauchboote mittels Drehleiter zu Wasser und bereiteten die Gerätschaften für den Einsatz vor. Nach einer kurzen Fahrt zur Heiligenhafener Reede mit allen 3 Booten begannen wir die verschiedenen Manöver. Auf dem Ausbildungsprogramm am Vormittag standen das Retten von im Wasser treibenden Personen, das Schleppen von manövriunfähigen Havaristen und der allgemeine Umgang mit den Booten. Am Nachmittag blieben wir im Hafen und rüsteten unser MZB mit einer mobilen Feuerlöschpumpe aus, um die Brandbekämpfung auf dem Wasser zu üben. Parallel übten die Besatzungen der Schlauchboote das Ausbringen von Ölsperrten und deren Befestigung mit schweren Magneten an der Spundwand im Hafenbecken. Der LKN

hat uns mit einem neuen Schleppgeschirr ausgestattet, welches getestet werden musste. Dieses Schleppgeschirr ermöglicht uns die direkte Aufnahme von kleineren Mengen an Schadstoffen aus dem Wasser. Zum Abschluss wurde noch die patientenschonende Übernahme einer verunfallten Person, aus unseren Booten, mit einer Schleifkorbtage und der Drehleiter simuliert. Trotz vereinzelter Schauer am Nachmittag hat die Ausbildung allen Beteiligten viel Spaß bereitet, hier wird auch wieder deutlich, wie umfangreich die Aufgaben unserer Feuerwehr sind.



Patientenübernahme mit der Drehleiter



16



Rettung einer im Wasser treibenden Person - die Rettung erfolgt horizontal um dem sog. Bergetod entgegen zu wirken

**Geschwindigkeitsbegrenzungen**  
Ratzeburger See  
Graswarder/Holm  
Feuerwehr Heidkamp

Bootsführerausbildung 2016  
auch Unterricht muss sein!

**MSE**

**Markus Schmidt Elektrotechnik**  
... immer für Sie vor Ort!

- Elektroinstallation
- Beleuchtungsanlagen
- Alarmanlagen
- Netzwerktechnik

**Schlüsselnotdienst**  
**Thomas Maß**  
Rubinstraße 77  
23774 Heiligenhafen  
Türentöffnungen  
24 Stunden  
**(04362) 50 21 67**  
[www.schlüsseldienst-heiligenhafen.de](http://www.schlüsseldienst-heiligenhafen.de)

17

## Ausbildungsschwerpunkt 2016: Verkehrsunfall

(von Stephan Brumm)

Stillstand ist Rückschritt  
Ausbildung in Technischer Hilfeleistung

Seit den sechziger Jahren beschäftigen sich die Feuerwehrwehren zunehmend mit der Technischen Rettung nach Unfällen. Zunächst musste noch mit einfaches Handwerkzeug gearbeitet werden. In den folgenden Jahren kamen hydraulische Rettungsgeräte, anfangs noch handbetätigt später mit Aggregaten betrieben, zum Einsatz. Bis heute haben sich diese, in den letzten Jahren rasant, weiterentwickelt. Mit der Ersatzbeschaffung des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20) wurden auch bei uns hydraulische Rettungsgeräte der neuesten Generation angeschafft.

Wir entschieden uns für akkubetriebene Geräte der Weber E-FORCE Serie. Diese galt es in der letztjährigen Ausbildung intensiver kennenzulernen. Ein direkter Vergleich mit den aggregatbetriebenen Geräten sollte Vor- und Nachteile aufzeigen. So wurden zunächst die unterschiedlichen Rettungsgeräte auf getrennten Bereitstellungsplätzen in Stellung gebracht. Im Anschluss galt es ein nicht alltägliches Unfallszenario abzuarbeiten und die besonderen Aufgaben zu bewältigen.

Zu Beginn musste ein vermeintlich umgestürzter Baum mittels Verzurrgurt am verunfallten Fahrzeug gesichert werden. Mit dem neuen Weber Stabilisierungssystem „Stab-Fast“ und dem Weber Abstützsystem „Stab-Pack“ wurde das Fahrzeug stabilisiert. In der Unterscheidung zwischen Sichern und Stabilisieren lag ein weiterer Schwerpunkt unserer Ausbildung.

Besonders hochfeste Werkstoffe im Karosseriebau erfordern immer neue Strategien und Geräte, um Menschen aus lebensbedrohenden Zwangslagen zu befreien. Eines dieser neuen Geräte ist die Milwaukee Akku-Säbelsäge V 28. Weiterhin musste zwischen eingeklemmten und eingeschlossenen Personen unterschieden werden. Denn bei der technischen Hilfe geht es nicht darum

zu zeigen was man kann, sondern die beste Taktik zu nutzen und den schnellsten Weg zu erkennen, um die Personen schonend aus ihrer Lage zu befreien. Alternative Antriebstechniken werden die Zukunft im Fahrzeuggbau bestimmen. Das ist einer der Gründe weswegen sich die Ausbildung in der Technischen Hilfe auch in den kommenden Jahren verändern wird.

**Restaurant**  
**Orfeo Greco**  
Bergstraße 20 23774 Heiligenhafen  
Tel.: 0 43 62 - 22 78 und 90 22-0  
Fax 90 22-90  
e-Mail: orfeogreco@aol.com  
www.orfeo-greco.de

**Eigene Fischräucherei**  
**Räucherfisch- und Aal-Versand**  
**Fisch-Restaurant**

**Marinaden**  
**Fisch-Verkauf**  
**Biergarten**

ÖFFNUNGSZEITEN: Tägl. 8.30 - 19.00 Uhr

**BRANDSCHUTZSEMINARE**

- Brandschutzunterweisung
- Training mit Löscheräten
- Ausbildung von Brandschutzhelfern
- Begleiten von Räumungsübungen

Die Ausbildung wird speziell auf Ihren Betrieb zugeschnitten. Bei Interesse nehmen Sie mit mir Kontakt auf:

Stephan Brumm  
Rubinstraße 31  
23774 Heiligenhafen

0157-54641860  
brandschutzseminare@t-online.de

Technische Daten zu den elektro-hydraulischen Rettungsgeräten:

WEBER AKKU-SCHNEIDGERÄT E-FORCE RSX 200-107 PLUS

Nenndruck 700 bar, max. Schneidkraft 1050 kN, max. Öffnungsweite 200 mm, max. Schneidleistung bei Rundmaterial 43 mm

WEBER AKKU-SPREIZGERÄT E-FORCE SP-35 L

Nenndruck 700 bar, Spreizkraft im Arbeitsbereich 37,8 – 171 kN, Spreizweg 620 mm

WEBER-AKKU-RETTUNGSZYLINDER RZ 1-910 E-FORCE

Längenmaß 540 mm Kolbenhub 368 mm, Verlängerung 250 mm

MILWAUKEE AKKU-SÄBELSÄGE V 28

WEBER-STABILISIERUNG STAB-PACK

WEBER-ABSTÜTZSYSTEM STAB-FAST

WEBER-ERGÄNZUNG FÜR RETTUNGSZYLINDER DRUCKPLATTEN

HALLIGAN-TOOL MIT BLECHSCHNEIDKLAUE



## Jugendfeuerwehr: Unsere Freizeit in Bonn

(vom Jugendausschuss)

Am Abend vor der Abfahrt trafen wir uns am Feuerwehrhaus, um unsere Taschen und Koffer in unsere Busse zu verstauen, damit wir am nächsten Tag pünktlich abfahren können. Montag haben wir uns um 5:30 Uhr getroffen, für den ein oder anderen doch recht früh, weil man die Nacht vor Aufregung wenig geschlafen hat. Während der Fahrt war für einige die Möglichkeit zum Schlafen gegeben, solange man im richtigen Bus gesessen hat, andernfalls wurde man die Fahrt über mit Chickentechno beschallt. In Bonn angekommen war für einige der Schock erst einmal groß, da unsere Unterkunft kein 5 Sterne Hotel war. Es war eben nur ein Zeltplatz und nach einigen Kompromissen war es dann auch in Ordnung. Nach dem Ausladen der Autos mussten wir dann noch einkaufen, unter anderem für das Grillen am Abend. Fünf große Einkaufswagen voll. Die Leute haben schon komisch geguckt, als man extra für uns eine Kasse geöffnet hat. In der Zwischenzeit haben die auf dem Platz verbliebenen einen Putzplan für die Duschen und Toiletten und einen Küchendienstplan erstellt, welcher auch gut angenommen wurde und den Wochenverlauf bezüglich Putzen und Küche erheblich erleichterte. Nach dem Grillen ließen wir in gemütlicher Runde den Abend am Lagerfeuer ausklingen. Am Dienstag ging es nach dem Frühstück dann auch schon los nach Köln, wo wir die Kameraden aus Oldenburg begrüßen konnten. Der Grund? Die haben uns einen falschen Bus geliehen, welcher unbedingt im Laufe der Woche benötigt wird. Nach dem Bustausch wünschten wir den Kameraden eine gute Heimfahrt und setzten unsere Fahrt in das Schokoladenmuseum fort. Wer bei der Führung gut mitgemacht und aufgepasst hat, wurde zur Belohnung mit Schokolade gefüttert. Am Nachmittag konnten alle in kleinen Gruppen Köln erkunden. Einige gingen shoppen, andere bestiegen den Dom. Parkgebühren in Köln 66,00€ für drei Busse und 80,00€ Strafe für Fahren ohne Umweltplakette (Das Verfahren wurde freundlicherweise eingestellt). Der Abend endete wie

jeder andere auch mit dem Abendessen, dem befohlenen Duschen für alle und dem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer. Tag drei war für viele das Highlight der Woche: Es ging nach Brühl ins Phantasialand. Dort freuten wir uns besonders auf die neue Achterbahn "Taron", die insgesamt fünf Weltrekorde erhielt. Nach zweieinhalb Stunden anstehen war es endlich soweit, die Achterbahnhinfahrt ging los! Auch faszinierend fanden wir die Achterbahn, die komplett im Dunkeln fuhr. Adrenalin pur gab es in der "Black Mamba", in der es mit rasanten Abfahrten durch den "Dschungel" ging. Bei der Wasserbahn, die ebenfalls einen Weltrekordtitel trägt, wurden wir sehr nass. Trotzdem verschlechterte dies unsere Laune nicht. Auf der Rückfahrt waren wir alle sehr müde und geschafft, weshalb wir alle im Auto einschliefen. Der Donnerstag begann mit einem Besuch im Haus der Geschichte, indem wir Fragebögen zum Thema "Geschichte von Deutschland" ausfüllen mussten. Danach bestand die Möglichkeit in Bonn shoppen zu gehen. Am Abend bekamen wir Besuch von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Godesberg mit ihrem LF/10, welches wir besichtigen durften. Freitag besuchten wir die Berufsfeuerwehr Bonn Wache 2. Dort wurde uns die Wache, welche die größte in Bonn ist, gezeigt. Nach der Hälfte der Zeit musste leider die Führung abgebrochen werden aufgrund eines Einsatzes (BMA). Am Nachmittag fuhren wir ins Aqua Land, eine Badelandschaft in Köln. In diesem Schwimmbad gab es unzählige Rutschen und weitere Aktivitäten, auf die wir uns sehr freuten. Unter den Rutschen befanden sich eine Trichterrutsche und eine Loopingrutsche vor der wir großen Respekt hatten. Auch gut fanden wir das Außenbecken, in dem wir Wasserball spielen konnten. Nach dem Frühstück am Samstag besuchten wir den Haribo Fabrikverkauf und wurden 400€ los. Anschließend wanderten wir auf den Drachenfels und genossen die wunderbare Aussicht. Da wir erschöpft vom Aufstieg waren, fuhren wir mit der Zahnrad-

bahn hinunter. Danach spendierte uns unser Wehrführer „Kalle“ ein Eis, worauf wir ihm per Videonachricht ein Dankeschön schickten. Mit einer Abschlussrunde bei der wir Feedback geben konnten, beendeten wir die schöne Woche. Diese Woche hat den Zusammenhalt in der Gruppe doch noch einmal mehr gestärkt. Gelernt haben wir natürlich auch etwas. Toilette putzen, Abwaschen mit der Hand, und das Paprika schneiden. Wir freuen uns schon sehr auf die nächste Freizeit.

Find us on  
Facebook



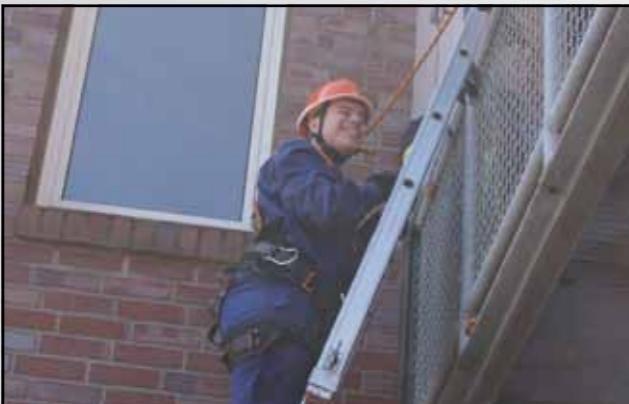
JUGENDFEUERWEHR HEILIGENHAFEN



## Truppmannausbildung

(von Dirk Loyek)

Da in diesem Jahr sehr viele Kameraden unserer Wehr an der Truppmann-ausbildung teilnehmen wollten, hat sich diese entschlossen die Sache selbst in die Hand zu nehmen und die Vermittlung des Grundwissens für den Dienst in der Feuerwehr in den „eigenen vier Wänden“ durchzuführen. An zwei Wochenenden im August 2016 wurde uns die Umsetzung nach FwDV2 vermittelt. Mit 13 Anwärtern aus der Jugendwehr und Neueinsteigern der aktiven Wehr waren wir schon eine stattliche Truppe. Zum Anfang wurde uns sehr viel Theorie beigebracht, die nötig ist, aber nicht unbedingt für Begeisterungsstürme sorgte. Von den Rechtsgrundlagen über Fahrzeug- und Gerätekunde bis zum theoretischen Verbrennungsvorgang/Löschevorgang gehört schon einiges dazu, was ein/e zukünftige/r Feuerwehrmann/frau wissen sollte. Selbstverständlich gehört auch die Praxis dazu, bei der die Aufmerksamkeit um einiges höher war. Da die Ausbildung von den Kameraden aus der eigenen Wehr durchgeführt wurde, konnten wir auch mit dem Material üben mit dem wir auch später im Ernstfall und bei den Wehrübungen zu tun haben. Im Ganzen war dieser Ausbildungsteil sehr praxisnah. Nachdem alle Fahrzeuge ausgiebig erkundet wurden und wir fast alle Teile aus und wieder eingeräumt hatten, konnten wir am Nachmittag auch gleich ausprobieren, welcher Gegenstand welche Verwendung hat. Von der Wasserentnahme bis zum Löschen ist doch einiges zu beachten. Hier hat man gesehen, dass die Jugendfeuerwehrka-



Finn ist stärker als seine Höhenangst!

meraden schon umfangreiche Vorkenntnisse haben, da konnten wir Neulinge uns einiges abschauen. Doch am Ende des ersten Wochenendes wussten alle, wo man was auf den Fahrzeugen findet.



die stellv. Kreisjugendgruppenleiterin Anna-Lena

**Arid Hus**  
Therapeutische Einrichtung zur Förderung  
chronisch Suchtkranker e.V.

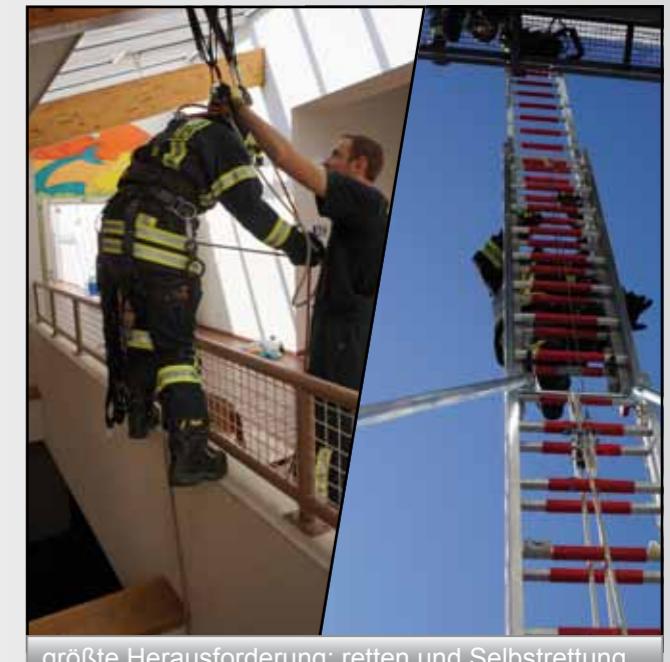
**Hof 1**  
Hof Wiesengrund  
An der E 47  
23774 Heiligenhafen  
Fon (04362) 5522  
Fax (04362) 900126

**Hof 2**  
Hof Rossee  
Rosseer Weg 1  
23774 Heiligenhafen  
Fon (04362) 503059

e-mail: arid-hus@t-online.de  
Internet: www.arid-hus.de

Am zweiten Wochenende haben wir uns mit Verkehrssicherungsgeräten, Leitern und Feuerwehrleinen beschäftigt. So haben alle Teilnehmer verschiedene Knoten und Stiche gelernt, die im Feuerwehralltag wichtig sind; ob zum Gerät oder Leiter sichern oder zur Selbstrettung mit der Feuerwehrleine. Die Selbstrettung war schon eines der vielen Highlights an den beiden Wochenenden. Bei der Schiebeleiter konnte man schnell feststellen, wie hoch 12 Meter wirklich sind. Am letzten Tag ging es dann um schulmäßiges Vorgehen am verunfallten PKW nach FwDV 3 (Feuerwehr Dienstvorschrift) mit hydraulisch betriebenen Rettungsgeräten: Spreizer, Schneidgerät und Pedalschneider. Hier durfte dann jeder ran. Nach der Sicherung des Fahrzeugs schafften wir eine Öffnung, um die patientengerechte Rettung durchzuführen. Hier hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit mit Schere und Spreizer am Fahrzeug zu üben. Anschließend war dieser Teil der Truppmannausbildung abgeschlossen. Wir möchten allen danken, die zum guten Gelin-

gen der Truppmannausbildung beigetragen haben, allen Kameraden der aktiven Wehr, die hierfür ihre Freizeit zur Verfügung gestellt haben, sowie auch „Manni“ Kahl, der sich ausgezeichnet um die Versorgung der Truppe gekümmert hat.



größte Herausforderung: retten und Selbstrettung

*So gut geht günstig.*

**Auch  
sonntags\*  
geöffnet!**

\*Im Rahmen der jeweils gültigen Bäderregelung



**Heiligenhafen**  
Brückstraße 1-3  
www.kaufhaus-stolz.com



**STOLZ**  
Das Kaufhaus im Norden

## Frühlingsball

(von Torben Reuß)

Am 09.04.2016 fand der traditionelle Frühlingsball der Feuerwehr Heiligenhafen im Kursaal statt. Wie jedes Jahr war der Ansturm auf die Lose riesengroß, um dann mit etwas Glück den einen oder anderen der zahlreichen Preise zu ergattern.

Das DJ-Team Eventtec (Thomas & Eike) sorgte in diesem Jahr erstmals für die musikalische Unterhaltung. Die über 180 Gäste hatten reichlich Spaß an der abwechslungsreichen Musik und ließen es sich nicht nehmen den ganzen Abend das Tanzbein zu schwingen. Mit diversen Showeinlagen wurde der Abend komplett gemacht. Spät in der Nacht gingen die letzten Gäste mit voller Vorfreude auf den Ball 2017 nach Hause. Wie jedes Jahr gilt auch in diesem Jahr der Dank dem Festausschuss und seinen vielen Helfer für den klasse geschmückten Saal, die spitzen Organisation und vieles mehr. Aber auch dem Team von Timo Steltner gilt unser Dank für die tolle Bewirtung.



Anmeldungen zum Ball werden jetzt auch per E-Mail angenommen: ball@ff35.de



Mühlenstraße 20  
23774 Heiligenhafen  
Telefon 0 43 62 / 77 76  
Telefax 0 43 62 / 90 06 78

**IHR SPEZIALIST**

für digitales Fernsehen • Plasma- Bildschirme • LCD-TV  
Video • HiFi • Satelliten-Anlagen • Kabelanschluss  
Elektro-Hausgeräte • Einbaugeräte  
Elektro-Installation • Gewerbe-Geräte  
E-Heizungen und Kundendienst

nächster Ball:  
**1.4.2017**

## Fundstück

(von Marcus Dzinczuk -Verfasser unbekannt-)

Wichtige Tipps zur Handhabung und Pflege Ihres Feuerwehrmannes.

1. Die Feuerwehr kommt, wenn Sie die Feuerwehr brauchen! Um dem Feuerwehrmann eine Gewisse Planung zu ermöglichen, sollten Sie Brände und schwere Unfälle nur nach vorheriger Terminabsprache durchführen.
2. Bitte vermeiden Sie, dass die Feuerwehr über Sirene oder Meldesysteme an Ihren angemeldeten Einsatz erinnert wird. Feuerwehrleute, welche durch diesen Krach aufgeschreckt werden, reagieren oft unpassend und machen zuviel kaputt. Besser ist es, wenn Sie die Feuerwehrleute einfach von Zuhause abholen. Vermeiden Sie aber unbedingt, Essens-, Pausen-, und Schlafenszeiten.
3. Bei Großbränden sollten Sie bitte auch einige Kleinbrände vorbereiten, damit auch weniger erfahrene Feuerwehrmänner auf ihre Kosten kommen. Bei Kleinbränden verfahren Sie bitte umgekehrt.
4. Heizen Sie Ihr Feuer auf etwa 400 bis 600 Grad. Weniger macht dem Feuerwehrmann keinen Spaß und bei zu hohen Temperaturen geht er zu leicht kaputt.
5. Ausgewachsene Feuerwehrmänner sind täglich, mindestens jedoch nach jedem Genuss von Kaffee, Tee, Suppe oder Kakao, kräftig von innen mit Alkohol zu reinigen. ( Merke: NICHT AM FALSCHEN ENDE SPAREN ) Dadurch behält er die für seine Rasse typischen glänzenden Augen, sein glattes Fell und seine innere Ruhe und Ausgeglichenheit.
6. Bei Mängelscheinungen wie z.B. unruhige Hände, stumpfe, trübe Augen ist sofort ein erfahrener Gastronom zu Rate zu ziehen.
7. Sollten Sie einen schlafenden Feuerwehrmann finden, sollten Sie ihn nicht wecken, erschrecken oder gar einfach mitnehmen. Treffen Sie vielmehr Sorge dafür, dass -
  - A: Er in seinem erholsamen und wohlverdienten Schlaf nicht gestört wird.
  - B: warm und weich zu liegen kommt ( Lagertemperatur 18-22 Grad )
  - C: Er nach dem aufwachen eine warme Mahlzeit vorfindet.
8. Streicheln Sie Ihren Feuerwehrmann niemals gegen den Strich.
9. Im Übrigen ist es ratsam -
  - A: Ihn nicht zu hetzen
  - B: Ihn nicht unsachgemäß zu reizen
  - C: Ihn niemals nicht von der Seite oder sogar noch laut und barsch anzureden.
  - D: Ihm immer zu zeigen wie sympathisch er Ihnen ist.
  - E: Und natürlich ab und zu eine nicht zu kleine Aufmerksamkeit.

Ja, dann werden Sie lange und viel Freude an Ihrem Feuerwehrmann haben.

10. Verwenden Sie nur Original Feuerwehrmänner:

Best. Nr. 0815-112 Feuerwehrmann, Modell Standard  
4711-112 Feuerwehrmann, Modell Schön  
2001-112 Feuerwehrmann, Modell High Tec  
007-112 Feuerwehrmann, Modell mit der Lizenz zu Löschen

Ps. In dem letzten Jahrzehnt sind immer öfter auch Feuerwehrfrauen aufgegriffen worden. Da nun diese Art auch immer vermehrt angetroffen wird, ist die vorangegangene Handhabung auch für diese anzuwenden!



## Freiwillige Feuerwehr - Stadt Heiligenhafen -



Freiwillige  
Feuerwehr Heiligenhafen  
z. Hd. Kassenwart  
Feldstraße 16  
23 774 Heiligenhafen

- Beitrittserklärung für fördernde Mitglieder**
- Änderungsmitteilung für fördernde Mitglieder**

Hiermit erkläre ich zum

\_\_\_\_\_

Beitragshöhe in Euro , gewünschte Beitragshöhe in €

meinen Beitritt als förderndes Mitglied der Freiwillige Feuerwehr Heiligenhafen.  
Der **Mindestbeitrag** beträgt 20.00 € pro Jahr.

	Alt	Neu / Änderungen
Name		
Vorname		
Firma oder Namenszusätze		
Geburtsdatum		
Straße		
PLZ		
Wohnort		

**Änderungen** meiner Anschrift, Bankverbindung oder Namensänderungen werde ich der Feuerwehr mitteilen. Der Jahresbeitrag soll von meinem unten genannten Konto abgebucht werden. Ich erteile der Feuerwehr eine Einzugsermächtigung und werde für die Einlösung des Bankabrufes Sorge trage. Der erste Beitrag ist sofort fällig.

Kontonummer / IBAN	
BLZ / BIC	
Name der Bank oder Sparkasse	

Falls ich keine Abbuchungsermächtigung erteile, zahle ich jährlich zum 01.06. meinen Beitrag als Dauerauftrag oder per Überweisung auf das Konto der Feuerwehr Heiligenhafen:  
**Sparkasse Holstein , BLZ: 213.522.40 , Konto-Nr. 71.247.035**  
**Sparkasse Holstein BIC NOLADE21HOL , IBAN DE92 2135 2240 0071 2470 35**

Der erste Jahresbeitrag ist sofort fällig.

Datum

Unterschrift



## Freiwillige Feuerwehr Heiligenhafen



Wir trauern um unseren im Jahr 2016  
verstorbenen Kameraden

**Löschmeister  
Walter Hoffmann**



Walter gehörte der Freiwilligen Feuerwehr über 30 Jahre an. Seine außerordentliche Hilfsbereitschaft, Gutmütigkeit und seine freundliche Stimmung werden ihn unvergesslich machen.

Mit Leib und Seele Feuerwehrmann.  
Viele Feuer bekämpft, vielen Menschen geholfen und jetzt selbst seinem größten Kampf erlegen.

Wir werden ihn nicht vergessen



Feuer Wilhelmsplatz am 21.01.2016



Landwirtschaft und Energie vor Ort

Mit unserem  
Heizöl wird's  
gemütlich.

Jetzt bestellen!  
[www.lev.sh](http://www.lev.sh)

Landw. Ein- und Verkauf Ostholstein eG  
Sebenter Weg 25 a  
23758 Oldenburg/Holstein  
[info@lev.sh](mailto:info@lev.sh)

Oldenburg 04361 5171-0  
Fehmarn 04371 9647  
Pönitz 04524 7066-0  
Eutin 04521 71071